



fonction publique

numéro 58, novembre 2023
paraît 6 fois par an
12^{ème} année

CGFP

édition spéciale
CGFP-Services

compact



CESI-CGFP-KONFERENZ IM VORFELD DER EUROPAWAHLEN

EINE ANLEITUNG FÜR EUROSKEPTIKER

Wie kann die EU den drohenden Rechtsruck, die wachsende Euroskepsis und den zunehmenden Populismus wirksam bekämpfen? Zahlreiche Gastredner – unter ihnen EU-Kommissar Nicolas Schmit sowie der Vizepräsident des EU-Parlaments, Marc Angel – befassten sich umfassend mit dieser Frage. Die von der CGFP und der CESI am 26. Oktober in Luxemburg veranstaltete Konferenz lieferte in diesem Zusammenhang zahlreiche interessante Erkenntnisse.

Die letzte große Tagung der Europäischen Union Unabhängiger Gewerkschaften (CESI), die in Luxemburg stattfand, liegt bereits elf Jahre zurück. Auf der Tagesordnung stand damals die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Verwaltungsbereich. Dieses Mal lautete das Thema: „Warum – Wie – Was: Ein Tag über die Europäische Union – Leben und Arbeiten in der EU“. Mitveranstalter dieser hochkarätig besetzten Konferenz war die CGFP, die zu den Gründungsmitgliedern der CESI zählt.

Was nutzt die EU den Bürgern und den Arbeitnehmern? Acht Monate vor den Europawahlen gingen die Konferenzteilnehmer dieser einschlägigen Frage auf den Grund. Drei Leitthemen standen dabei im Fokus: die Werte der EU sowie deren Auswirkungen auf das alltägliche Leben der Bürger und der Arbeitgeber.

Gleich zum Auftakt der von CGFP-Assessorin Carmen Jaffke moderierten Debatte zeigte sich Romain Wolff, Vorsitzender der CESI und der CGFP, besorgt über die angespannte geopoliti-

sche Lage. Angesichts dieses konfliktbeladenen Umfelds sei der EU-Zusammenhalt wichtiger denn je. Trotz einzelner Lichtblicke, wie neu-lich dem Wahlausgang in Polen, würden die rechtsextremen Kräfte in vielen Ländern Europas einen Aufwind erfahren. Den Euroskeptikern und Populisten dürfe man keineswegs das Feld überlassen, mahnte Wolff.

Die EU sei ein einzigartiges Friedensprojekt. Mit der Schaffung des europäischen Binnenmarkts und des Schengen-Raums seien wahre Fortschritte erzielt worden. In Zukunft gelte es, nach außen hin zu zeigen, dass die EU nicht nur eine Wirtschafts-, sondern auch eine Wertunion sei. Damit dies gelinge, müssten die Vorteile der EU besser vermittelt werden. Dies setze eine stärkere Einbindung der Bürger voraus, damit diese sich nicht übergangen fühlten, fügte Romain Wolff hinzu.

Fortsetzung siehe Seite 3

PERIODIQUE

POST
LUXEMBOURG

Envois non distribuables à retourner à:
L-3290 BETTEMBOURG

PORT PAYÉ
PS/700



L'évasion est proche

LUX VOYAGES CGFP, une agence de voyage complète à votre service:

Pour vos déplacements de service ou privés à l'étranger

Voyages organisés

Billets d'avion, de train et de bateau

Réservations d'hôtels et d'appartements dans le monde entier

Tarif spécial pour les membres de la CGFP

**OUVERT
LE SAMEDI MATIN**



LUX VOYAGES

25A, boulevard Royal (Forum Royal) • L-2449 Luxembourg
Tél. 47 00 47-1 • Fax 24 15 24 • e-mail: info@luxvoyages.lu
Ouvert du lundi au vendredi de 8 à 18 h et le samedi de 9 à 13 h

Gewerkschaftlicher Stabilisierungsauftrag

„Die Euroskepsis ist keine Krankheit. Vielmehr haben wir es hier mit Menschen zu tun, die teilweise gute Gründe haben, Zweifel an der EU auszudrücken“, ergänzte CESI-Generalsekretär Klaus Heeger. Entscheidend sei, wie man jetzt damit umgehe. Diesbezüglich komme den Arbeitnehmervertretern eine besondere Bedeutung zu. „Wir Gewerkschaften haben nicht nur einen Interessenvertretungs-, sondern auch einen gesamtgesellschaftlichen Stabilisierungsauftrag“, so Heeger, der seine Rede mit einem Zitat des ägyptischen Journalisten und Schriftstellers Tarek Osman beendete: „Europa hat die schönste und edelste Lebensweise geschaffen, die die Menschheit je gekannt hat.“ In diesem Sinne rief der CESI-Generalsekretär dazu auf, für die EU zu kämpfen.

Als die Kommission von der Leyen ihr Mandat antrat, habe niemand erahnt, dass nur wenige Monate später eine Pandemie ausbrechen würde, rief Nicolas Schmit, der luxemburgische EU-Kommissar für Beschäftigung und soziale Rechte, den Konferenzteilnehmern in Erinnerung. Im Gegensatz zu den USA, wo die Corona-Krise zu Massenarbeitslosigkeit führte, habe die EU-Kommission ein Kriseninstrument zur Rettung von rund 35 Millionen Arbeitsplätzen geschaffen. 100 Milliarden Euro seien zur Finanzierung der Kurzarbeit zur Verfügung gestellt worden. Ein weiterer Meilenstein sei das mit 800 Milliarden Euro ausgestattete befristete EU-Konjunkturprogramm zur Unterstützung der wirtschaftlichen Erholung nach der Pandemie und zum Aufbau einer grünen, digitalen und widerstandsfähigen Zukunft gewesen.

Warnung vor einer Spaltung der Gesellschaft

Wenn Europa jedoch nicht in der Lage sei, seine eigene Sicherheit zu gewährleisten, würden langfristig alle Bürger dies zu spüren bekommen, hieß es weiter. Aus diesem Grund sei die Schaffung einer echten europäischen Verteidigung ausschlaggebend. Vor dem Hintergrund der kommenden Europawahlen warnte Nicolas Schmit vor einer Spaltung der Gesellschaft. Die extreme Rechte werde der EU eine Diskussion über die Einwanderung aufzwingen. „Wenn wir nicht wollen, dass die Populisten weiter zulegen, müssen wir gut vorbereitet sein und starke Botschaften vermitteln“, so Schmit. Den Europäern müsse verdeutlicht werden, dass es für alle Bürger und Länder eine Katastrophe wäre, wenn es gerade in diesen Zeiten kein Europa gäbe.

Aus den jüngsten Eurobarometer-Ergebnissen könne man den Schluss ziehen, dass zwei Herzen in der Brust der Bürger schlagen, stellte Philipp Schulmeister, Direktor für die Kampag-



EU-Kommissar Nicolas Schmit: „Es wäre eine Katastrophe, wenn es gerade in diesen Zeiten kein Europa gäbe.“

nen des EU-Parlaments, fest. Einerseits gebe es eine grundlegende Zustimmung für das, was die EU leiste. Andererseits sei die Erwartungshaltung, dass mehr getan werden müsse, sehr stark. Im Frühling sei das Interesse an den kommenden Europawahlen sechs Prozentpunkte höher gewesen als im Vergleichszeitraum vor den Wahlen im Jahr 2019. Eine ähnlich hohe Bereitschaft gebe es auch in Bezug auf die Wahlabsicht zu verzeichnen.

„Die Demokratie: Eine aussterbende Spezies“

Für welche Werte steht die EU? Mit diesem Thema setzte sich Marc Angel, Vizepräsident des EU-Parlaments, ausgiebig auseinander. Die Achtung der Menschenwürde, die Freiheit, die Demokratie, die Gleichheit, die Rechtsstaatlichkeit und die Wahrung der Menschenrechte, all diese Werte seien im Artikel 2 des Lissabonner Vertrags verankert. Angel zeigte sich erfreut darüber, dass in dem Bericht über den künftigen Konvent festgehalten worden sei, dass die Europäische Säule sozialer Rechte in den EU-Vertrag aufgenommen werde.



EU-Vizeparlamentspräsident Marc Angel: „Die Menschen haben keine Furcht vor Migranten, sondern Angst davor, wenn die Politik versagt.“

Mit Blick auf die mögliche EU-Erweiterung sprach sich der Vizepräsident des EU-Parlaments für eine Vertragsänderung aus. Man könne nicht der Ukraine und den westlichen Balkanstaaten eine EU-Erweiterung in Aussicht stellen, ohne dabei einige Regeln zu ändern. Zum Schluss äußerte Marc Angel die Hoffnung, dass der Migrationspakt bald geschnürt werde. Die Menschen hätten keine Furcht vor Migranten, sondern Angst davor, wenn die Politik versage.

„Die Rechtsstaatlichkeit ist in Gefahr und die Demokratie eine aussterbende Spezies“, meinte Charles Goerens, stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Verfassungsfragen im EU-Parlament. Ein Umdenken sei deshalb unerlässlich. Bei Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit sollten künftig die Sanktionen gegen den betreffenden Mitgliedsstaat nicht mehr einstimmig, sondern nur noch mit einer qualifizierten Mehrheit beschlossen werden. Zudem sollten alle Länder, die demnächst der EU beitreten werden, von Beginn an die erforderlichen EU-Standards einhalten.

Eine Demokratie sei weitaus mehr als die Abhaltung freier Wahlen, pflichtete die EU-Abgeordnete Isabel Wiseler-Lima bei. Demokratie bedeute auch, dass Menschenrechte geachtet, Minderheiten respektiert und die Rechtsstaatlichkeit gewahrt werden. Unumgänglich sei zudem eine freie Presse. Wenn die Menschen nicht mehr informiert würden, seien sie nicht in der Lage, ein Urteil zu fällen. Der Kampf für die Rechtsstaatlichkeit und die Demokratie müsse beständig sein.

Ehrgeizige Ziele in der Sozialpolitik

Trotz der jüngsten Krisen seien in den vergangenen Jahren gleich mehrere rechtsverbindliche relevante Richtlinien in Kraft getreten, bilanzierte Dr. Luca Ratti, Professor für europäisches und vergleichbares Arbeitsrecht an der Universität Luxemburg. Dazu würden die Work-Life-Balance-Direktive und die Richtlinie für transparente und vorhersehbare Arbeitsbedingungen gehören. Verabschiedet seien inzwischen auch die Richtlinie über die Mindestlöhne sowie eine neue Richtlinie über Lohntransparenz. Trotz all dieser Erfolge bleibe aber noch so manches zu tun. In der Pipeline stecke u.a. die „Plattform“-Richtlinie. Diese ziele darauf ab, Normen einzuführen, die klare und faire Arbeitsbedingungen für die sogenannten Plattform-Arbeitskräfte gewährleisten.

Professor Ratti ging auf die 20 Schlüsselprinzipien und -rechte ein, die im Aktionsplan der Europäischen Säule sozialer Rechte verankert sind. Die darin vorgeschlagenen Kernziele, die bis 2030 innerhalb der EU verwirklicht werden sollen, sehen u.a. vor, dass mindestens 78 % der Bürger im Alter von 20 bis 64 Jahren erwerbs-

Fortsetzung siehe Seite 5



Pension Plan

Préparez votre retraite dès aujourd'hui tout en profitant d'importantes déductions fiscales

Pension Plan : le contrat prévoyance vieillesse selon l'article 111bis qui vous permet d'épargner un capital pour votre retraite, tout en profitant chaque année de déductions fiscales significatives.

Une assurance  **baloise**



CGFP Assurances S.A.

18, rue Érasme, L-1468 Luxembourg
Tél. 27 04 28 01, info@cgfp-assurances.lu

[cgfp-assurances.lu](https://www.cgfp-assurances.lu)

Fortsetzung von Seite 3

tätig sein werden. Zudem soll die Zahl der von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohten Menschen um wenigstens 15 Millionen gesenkt werden. Davon betroffen sind auch rund fünf Millionen Kinder.

Die EU-Abgeordnete Monica Semedo forderte zusätzliche Anstrengungen bei der Armutsbekämpfung. Allein in der EU seien 95 Millionen Menschen von Armut bedroht. In Luxemburg liege die Armutsquote bei 17,4 %. Rund 30 % der Arbeitnehmer, die hierzulande in Vollzeit beschäftigt sind, würden ebenfalls am Rande der Armut leben. In der EU befänden sich derzeit acht Millionen junge Menschen weder auf dem Arbeitsmarkt noch in der Schule oder in einer Ausbildung. „Wir müssen dagegen ankämpfen, u.a. mit qualitativ hochwertigen Ausbildungen“, so Semedo.

Die EU-Abgeordnete Tilly Metz zeichnete ein besorgniserregendes Bild im Gesundheitswesen auf. In diesem Bereich würden in der EU rund zwei Millionen Fachkräfte verloren gehen. Aus diesem Grund müsse schleunigst eine europäische Strategie entwickelt werden, um diese Berufe wieder attraktiver zu gestalten. An die Pharmaindustrie richtete sie den Appell, mehr Transparenz über die tatsächlichen Kosten der Forschung von Medikamenten walten zu lassen. Wenn öffentliche Gelder für die Entwicklung eines Impfstoffs bereitgestellt würden, müsse das Vakzin nach seiner Freigabe für jeden zugänglich und erschwinglich sein. Ohne eine faire und ökologische Umstellung sei keine soziale Gerechtigkeit zu bewerkstelligen.



EU-Kommissar für Beschäftigung und soziale Rechte, Nicolas Schmit, umgeben von CESI- und CGFP-Präsident Romain Wolff, CESI-Generalsekretär Klaus Heeger und CGFP-Generalsekretär Steve Heiliger. (v.l.n.r.)

KI stellt Staatsdienst vor neue Herausforderungen

Der Minister des öffentlichen Dienstes, Marc Hansen, ging auf den schnellen technologischen Wandel ein. Eine der großen Prioritäten bestehe darin, die Inklusion aller Menschen sicherzustellen. Das Vordringen der Künstlichen Intelligenz in den Verwaltungen werde die nationalen öffentlichen Dienste in Europa und somit auch die Sozialpartner gleichermaßen beschäftigen. Der Ressortminister sprach sich für eine enge Zusammenarbeit aller Wissensträger in diesem Bereich aus. Innerhalb der Verwaltungen gelte es, die Belegschaft durch

ein angemessenes „Up- und Reskilling“-Angebot auf die künftigen Herausforderungen vorzubereiten.

Neben einer wirksamen Weiterbildungsstrategie erfordere der digitale Wandel auch die Rekrutierung neuer Talente, fuhr Hansen fort. Angesichts des Fachkräftemangels müsse der öffentliche Dienst weiterhin junge Menschen anziehen. Neben einer attraktiven Lohnpolitik gelte es Arbeitsbedingungen zu gestalten, die die Bedürfnisse jüngerer Generationen stärker berücksichtigen. Dazu gehöre auch eine ausgewogenere Balance zwischen dem Privat- und dem Berufsleben.

Max Lemmer

Führungswechsel bei der FGFC

Die FGFC, die Gewerkschaft des Gemeindepersonals und zugleich langjähriger CGFP-Kooperationspartner, hat sich für die Zukunft neu aufgestellt. In seiner außerordentlichen Sitzung vom vergangenen 18. Oktober hat der FGFC-Vorstand Claude Reuter zum Präsidenten gewählt. Ihm zur Seite steht Vizepräsident Steve Hatto.

Reuter tritt somit die Nachfolge von Marco Thomé an, der nach mehr als 15 Jahren gewerkschaftlichem Engagement in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist. Der 2017 begonnene FGFC-Reformprozess werde 2026 in basisdemokratische Neuwahlen münden, betonte Thomé in seiner bewegenden Abschiedsrede. In seiner Amtszeit habe er sein Bestes getan, damit die FGFC nicht in ihren alten Strukturen verkruste.

Der neuen Führung wünschte Thomé viel Mut, Erfolg, Weitsicht und das nötige Fingerspitzengefühl bei all den Herausforderungen, die es in Zukunft zu meistern gelte. Der langjährige FGFC-Vorsitzende bedankte sich zudem bei der CGFP für die gute Zusammenarbeit, die in all den Jahren geleistet worden sei: „Die CGFP ist und bleibt eine gewerkschaftliche Macht hierzulande. Und das ist richtig und gut so.“

Der neue FGFC-Präsident Claude Reuter richtete in seiner Antrittsrede einen warmen Aufruf an alle Mitglieder, respektvoll miteinander umzugehen, dies mit dem gemeinsamen Ziel, die FGFC weiter voranzutreiben. Zudem äußerte er den Wunsch, die Zusammenarbeit mit der CGFP zu vertiefen. Die FGFC wolle künftig ihr Profil schärfen, versprach Reuter. Dabei soll der Fokus auf drei zentrale Werte gelegt werden:



Nach 15 Jahren gewerkschaftlichem Engagement übergab der langjährige FGFC-Präsident Marco Thomé (links) das Zepter an Claude Reuter.

„kommunale Identität“, „Proaktivität“ und „partizipative Mitgliedschaft“. Nach dem Führungswechsel klang der Abend mit einem sympathischen Empfang aus, bei dem sich die FGFC-Mitglieder mit den Ehrengästen austauschten.

ml



CGFP-Versicherungen: Ein nützliches Rundumpaket

Versicherungen sind unabdingbar. Doch aufgepasst: Nicht jede Versicherung eignet sich für Ihre persönliche Lebenssituation. Wer sich vor Vertragsabschluss gut informiert, kann sich viel Ärger und Kosten ersparen. Behalten Sie mit dem Rundumpaket von „CGFP Assurances“ den Überblick im Versicherungsdschungel. Die CGFP-Mitglieder und ihre Familien genießen einen Zugang zu innovativen Lösungen, die in Zusammenarbeit mit den erfahrenen Partnern „Bâloise Assurances“ und „Bâloise Vie“ ausgearbeitet wurden. Ob Haftpflicht-, Assistance-, Feuer- oder Autoversicherung: Die Auswahl ist groß und bewahrt Sie vor Schäden, die unter Umständen sehr hoch ausfallen können. Ein Großteil der Verträge sind jedes Jahr kündbar. Schauen Sie auf unserer Homepage www.cgfp-assurances.lu vorbei. Zusätzliche Auskünfte können Sie auch anhand des beiliegenden Formulars beantragen.

DKV: Erstklassige Leistungen

Die Gesundheit ist ein kostbares Gut. Haben Sie bereits eine Krankenversicherung abgeschlossen? Mit EASY HEALTH kümmern Sie sich um die Menschen, die Sie lieben, und verlassen sich darauf, dass DKV Luxembourg Ihre Gesundheit schützt. Nutzen Sie den digitalen Krankenversicherungsratgeber. Finden Sie heraus, welche Versicherungsformel die richtige für Sie ist, indem Sie auf der Webseite www.dkv.lu einige Fragen beantworten. Somit ist Ihnen der Zugang zu hoch qualitativen Gesundheitsleistungen gewiss. Die langjährige Zusammenarbeit zwischen CGFP-Services und DKV Luxembourg ermöglicht den CGFP-Mitgliedern besonders günstige Vertragsbedingungen. Zahlreiche fachkundige Experten liefern Ihnen schnell verlässliche Auskünfte. Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter dieser E-Mail-Adresse: info@dkv.lu



CGFP/BHW-Baukredite: Der ideale Partner zur Baufinanzierung

Die Gründe, die den Traum vom Eigenheim erschweren, sind vielfältig. Seit die Zentralbanken massiv an der Zinsschraube drehen und die Zinsen für Baugeld erheblich gestiegen sind, erfreuen sich die Bausparverträge zunehmender Beliebtheit. Bis jedoch das Darlehen aus einem Bausparvertrag zugeteilt wird, dauert es oft mehrere Jahre. Umso wichtiger ist es deshalb, einen vertrauensvollen Finanzierungspartner aufzusuchen. Aus diesem Grund empfiehlt sich ein BHW-Sofortkredit mit CGFP-Gewerkschaftsdarlehen. Die von der „Oeuvre CGFP d'Épargne Logement“ und deren Kooperationspartner BHW angebotene steuerlich attraktive Finanzierungsformel eignet sich sowohl für den Kauf als auch für die Instandsetzung eines Eigenheims. Dabei sollten Sie wissen, dass die Erträge aus den klassischen Bausparverträgen nicht der Quellensteuer unterliegen. Die CGFP/BHW-Berater stehen Ihnen gerne für nützliche Tipps im Steuerbereich zur Verfügung. (Tel: +352 47 36 51)





Den zinsgünstigen CGFP-Konsumkredit schnell und einfach beantragen

Die Miet- sowie Energie- und Lebensmittelkosten – alles ist teurer geworden. Viele Haushalte kämpfen mit einer sinkenden Kaufkraft. Unerwartete Mehrkosten, – etwa eine defekte Heizung vor dem Wintereinbruch – werden somit zu einer echten Herausforderung. In solchen Fällen bietet sich der CGFP-Konsumkredit („petit prêt“ oder „prêt personnel“) als pragmatische Lösung an. Mit dieser zinsgünstigen Option zur Überbrückung finanzieller Engpässe können unerwartete, aber dringend benötigte Anschaffungen getätigt werden. Die Laufzeit des Konsumkredits erstreckt sich über maximal fünf Jahre. Dieses Konzept bietet den CGFP-Mitgliedern einen doppelten Vorteil: Die anfallenden Zinsen sind steuerlich absetzbar und der erwünschte Geldbetrag (bis zu 25.000 €) steht Ihnen sofort zur Verfügung. Weitere Einzelheiten erhalten Sie anhand des beiliegenden grünen Anfrageformulars oder per Telefon. (+352 47 36 51)

Rechtzeitig mit der CGFP-Zusatzpension vorsorgen

In regelmäßigen Abständen geistert die Frage durch die Medien, wie abgesichert unsere Pensionen sind. Fakt ist: Die Alterserwartung der Menschen steigt kontinuierlich. So gesehen ist es ratsam, rechtzeitig die Vorkehrungen für einen finanziell abgesicherten Lebensstandard im Ruhestand zu treffen. Die vernünftige Sparanlage von „CGFP Assurances“ im Bereich der „Prévoyance-vieillesse“ ist frei von jeglichen Risiken. Das Teilkapital, das einer günstigen Besteuerung unterliegt, wird auf eigenen Wunsch hin beim Ausstieg aus dem Berufsleben ausbezahlt. Steuervergünstigungen stehen Ihnen auch später bei der monatlichen Zusatzzahlung auf Lebenszeit zu. Warum also noch lange warten? Fordern Sie mithilfe des beiliegenden grünen Formulars ein verlässliches Angebot an.



CGFP-Reiseagentur Lux Voyages: Auf zu neuen Abenteuern

Der Online-Reisemarkt befindet sich im Aufwind. Doch Vorsicht ist geboten: Nicht alle Reiseanbieter im Internet sind zuverlässig. Gehen Sie keine unnötigen Risiken ein und planen Sie Ihre nächste Urlaubsreise mit der CGFP-Reiseagentur Lux Voyages. Die CGFP-Mitglieder erhalten einen Extra-Rabatt, der u.a. für Hotel- und Mietwagenreservierungen gilt. „Lux Voyages“ bieten Ihnen zudem einen ausgezeichneten Kundenservice an. Egal ob ein spontaner Städtetrip, ein Safari-Abenteuer in Südafrika oder ein erholsamer Winterurlaub in den Bergen: Lassen Sie sich über die vielfältigen Reiseangebote beraten. Das CGFP-Reisebüro ist von Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr sowie jeden Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Lux Voyages, 25A, bd Royal, Luxembourg
Tel: +352 47 00 47-1, E-Mail: info@luxvoyages.lu

Weitere Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage
www.cgfp-services.lu



Der Traum vom Eigenheim

Mit einem BHW/CGFP-Baukredit
rückt dieser Wunsch in greifbare Nähe

Mit CGFP und BHW an Ihrer Seite sichern Sie sich attraktive Konditionen und Zinssicherheit für die gesamte Laufzeit. Durch einen Direkt-Abschluss Ihres Darlehensvertrags bei der Oeuvre CGFP d'Epargne-Logement sind Sie schon bald stolzer Besitzer Ihrer eigenen vier Wände.

Ob zum Bauen, Renovieren oder Modernisieren, Ihr CGFP/BHW-Berater gibt Ihnen dazu die besten Tipps und informiert Sie über die staatlichen Fördermaßnahmen und Steuervorteile.

Erfüllen Sie sich Ihren Traum und rufen Sie noch heute die CGFP-Hotline an: Tel.: +352 47 36 51

CGFP  *Logement*

easify
your health.

Eis **Gesondheet** Eis **Liewensfrees**

Mat **EASY HEALTH** suergt Dir fir déi Mënschen, déi Dir gär hutt a verlosst lech op eis fir hir Gesondheet ze schützen.

All d'Membere vun der CGFP kréien 10% Remise!

Gäre beréit lech eisen CGFP-Service: salessupport@dkv.lu | T: 42 64 64-804

easify.lu

DKV
Luxembourg
membre du Groupe **lalux**



Cours de formation et d'appui scolaires

Cours d'appui, de rattrapage, de révision et de méthodologie pour les élèves de l'enseignement secondaire classique et général luxembourgeois

INSCRIPTION ET INFORMATIONS

ACCUEIL TÉLÉPHONIQUE:

mardi: de 9h30 à 11h30 et de 14h30 à 16h30,

mercredi: de 14h30 à 16h30,

jeudi et vendredi: de 9h30 à 11h30

Tél.: 26 77 77 77 – afas@cgfp-services.lu

<https://www.cgfp-services.lu/services/afas>

AFAS **CGFP**
Association de Formation
et d'Appui scolaires a.s.b.l.



Avez-vous changé d'adresse?

Alors n'oubliez pas de nous le faire savoir
par voie postale :

CGFP
488, route de Longwy
L-1940 Luxembourg



ou en utilisant
le formulaire électronique ci-joint :
www.cgfp.lu/contact/changement-adresse



Bonjour Bébé!

Hilfe, die ankommt

- Desolate Krankenhausinfrastrukturen
- Grundnahrung nicht vorhanden
- Tragische Schicksale
- Bettelarme, alleinerziehende Mütter
- Keine medizinische Hilfe ohne Vorauszahlung
- Teure Anfahrt zu Gesundheitsstrukturen
- Keine Krankenversicherung
- Familien ohne jegliche Einkommensmöglichkeit

Werden Sie jetzt Überlebenshelfer

Seit 2004

hat die NGO eine Vielzahl von Entwicklungshilfeprojekten unterstützt, viele davon im Togo. Derzeit setzt das Projekt „**Bonjour Bébé!**“ alles daran, bedürftigen Frauen und Neugeborenen zu helfen.

Das Hebammenteam führt die perinatale Betreuung der Frauen und ihrer Babys zu Hause durch, da sich die Überweisung in medizinische Zentren oft als schwierig oder unmöglich erweist.



Ärztliche Betreuung



Um Komplikationen während der Schwangerschaft, der Geburt oder danach zu verhindern, müssen die Mutter und ihr Neugeborenes regelmäßig untersucht und gegebenenfalls in spezialisierte Einrichtungen verwiesen werden.

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass eine Mutter und ihr Baby einen Monat lang betreut werden können.

	1 Monat = 70 €	
--	-----------------------	--

Die künstliche Säuglingsmilch



Viele der von „**Bonjour Bébé!**“ unterstützten Mütter können nur wenig oder keine Muttermilch geben.

Mit dieser Spende kann ein Säugling in seinen ersten 6 Monaten mit diesem existenziell wichtigen, wachstumsfördernden Milchpulver versorgt werden.

	6 Monate = 50 €	
--	------------------------	--

Überweisen Sie auf eines der folgenden Konten der



IBAN LU46 1111 0733 4614 0000 (CCPLLULL)
IBAN LU57 0019 1000 2060 6000 (BCEELULL)



- 1 Payconiq-QR-Code mit der App scannen.
- 2 Betrag eingeben.
- 3 Zahlung per Face ID, Fingerabdruck oder PIN bestätigen.

Ihre Spende ist im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen steuerlich absetzbar.



ÄR GESONDHEETSMUTUELLE
ZANTER 1956

MIR SINN DO. FIR JIDDEREEN.

OEUVRE CGFP DE SECOURS MUTUELS (STIERFKEESS)



Dacks ginn déi gesetzlech Hëllef am Stierffall net duer, fir d'Käschten fir a ronderëm d'Begriefnis ze decken. Fir deenen Hannerbliwwenen dobäi ze hëllef den, heiansdo zimmlech héich, finanziell Laascht besser kënnen ze droen, kënn Dir eng Assurance ofschléissen, bei där hinnen eng bestëmmt Zomm ausbezult gëtt.

D'CGFP Stierfkeess *Oeuvre CGFP de Secours Mutuels* ass oppe fir all d'Memberen vun der CGFP an deenen hir Liewenspartner. Als Member vun der *Oeuvre CGFP de Secours Mutuels* kënn Dir selwer, no engem gestaffelten Tarif, bestëmmen, wéi eng Zomm soll ausbezult ginn a deemno och, wéi héich déi järelech Cotisatioun gëtt.

Mat Ärer Affiliatioun an der Stierfkeess, hutt Dir och automatesch Zougang zu der Caisse Médico-Complémentaire Mutualiste CMCM.



Waart deemno net méi a mell lech elo an d'CGFP Stierfkeess *Oeuvre CGFP de Secours Mutuels* fir vun de Leeschtungen vun der CMCM kënnen ze profitéieren.

☎ 47 36 51

www.cgfp-services.lu

CMCM

ÄR GESONDHEETSMUTUELLE



N°1
ZU LËTZEBURG



MÉI WÉI 2.500
SERVICER



MÉI WÉI 280.000
MEMBEREN



ZANTER
1956



Rapatrimenter, Transport mat der Ambulanz oder eng Rettung mam Heli-kopter am Fall vun engem Accident oder plötzlecher Krankheet an der Vakanz am Ausland, sinn **inclus an dat ouni Limitten**. E Service «Annulation voyage» ass och mat dran.

Eng optimal Ënnerstëtzung fir bei beschter Gesondheet ze bleiwen; fir d'ganz Famill, iwwerall an zu all Moment! Sief dat am Fall vun engem Klinikopenthal, bei **Doktesch** - an **Zänndokteschkäschten** zu **Lëtzebuerg** oder am **Ausland**, bei Optiker Käschten an Aen Laseren loossen, oder enger Seance beim **Osteo-path/Chiropraktiker**.



→ Als Member braucht Dir kee medezineschen Dossier auszufëllen.

→ Jiddereen ass wëllkomm, onofhängeg vum Alter oder dem Gesondheitszoustand.

Entdeckt
d'CMCM Welt.

MIR SINN DO. FIR JIDDEREEN.

Méi Infoënen op www.cmcm.lu

[f cmcm_luxembourg](https://www.facebook.com/cmcm_luxembourg) [@cmcm.lu](https://www.instagram.com/cmcm.lu) [CMCM Luxembourg](https://www.youtube.com/channel/UCMCM) [cmcm.lu](https://www.linkedin.com/company/cmcm-lu) [cmcm.lu](https://www.whatsapp.com/channel/cmcm.lu) [CMCM-App](https://www.cmcm.lu/app)



ÄR GESONDHEETSMUTUELLE
ZANTER 1956



Ihr direkter Link zur
Terminvereinbarung.
Wir freuen uns auf Sie:
info-lux@bhw.lu

Gut wohnen heißt: gut beraten sein

BHW – Ihr Partner für die eigenen vier Wände

Wohnen ist alles: Leben, Zukunft, Sicherheit. Machen Sie Ihren Traum vom Eigenheim wahr und arbeiten Sie mit einem Partner zusammen, der es versteht, Sie bedarfsgerecht zu unterstützen.

Die CGFP ist der Bausparpartner in Luxemburg für den öffentlichen Dienst. Als Mitglied der CGFP profitieren Sie von Top-Konditionen, attraktiven Vorzugsdarlehen und von steuerlichen Vorteilen – abhängig von Ihrer individuellen Einkommenssituation für Ihren eigenen Wohnraum.

Am besten Sie sprechen noch heute unverbindlich mit einem BHW Berater über Ihre Möglichkeiten. Nutzen Sie einfach den Link oder rufen Sie die CGFP Hotline 473651 an.